

Premiere auf bewährten Bühnen

Der Umbau von Fürst Leopold zum Sicherungsstandort erfolgt mit technischer Premiere: erstmalige Schachtverfüllung per Kletterschalung und Einsatz einer Kettenbühne.

Neues wagen und auf Bewährtem aufbauen, hieß es für den Bereich Grubenwasserhaltung Rückzugsprojekte (GR) am künftigen Sicherungsstandort Fürst Leopold in Dorsten. Mit diesem Ansatz bereiteten die Mitarbeiter rechtzeitig die richtige Bühne für die Weltpremiere des neuen Kletterschalungsverfahrens, das externe Fachleute, Gutachter und der Servicebereich Technik- und Logistikdienste für den Unter-Tage-Einsatz modifizierten. Dabei bilden drei stählerne Schalungselemente (Bild 7) eine Röhre, aus der Mitarbeiter seit Ende Oktober von einer verfahrbaren Betonierbühne aus den Schacht 1 verfüllen und sich abschnittsweise

der Oberfläche entgegenarbeiten. Damit der hoch vergütete Spezialbeton zu einer sich selbsttragenden, fest mit dem Gebirge verbundenen, dauerstandsischen Säule aushärten kann, brauchte es aber für den Start einen stabilen Aufsetzpunkt im Schacht. Den bildet die Schalungsbühne aus massiven Stahlträgern (Bild 3), die unter Tage zusammengebaut und durch Mauerwerksöffnungen (Bild 2) im umgebenden Gestein verankert wurde. Dafür nutzte die Mannschaft eine Kettenbühne, die eine mobile Winde an ihren Einsatzort herabließ. Dort angekommen, wurde das Oberteil abgelöst und fest im Mauerwerk montiert, um als Kopfschutzbühne (Bild 1) die darunter

befindliche Arbeitsbühne (Bild 4) abzuschirmen. Diese hängt mit Ketten an Mauerankern, was die erforderliche Mobilität sowie die abschließende Demontage unter der fertigen Schalungsbühne gewährleistet (Skizze).

An diesen besonderen Arbeitsort gelangte die Mannschaft mit einem Befahrungskorb (Bild 6), auf dessen beiden Etagen jeweils drei Mitarbeiter Platz finden. Die Montage der Drei-Meter-Elemente zur fertigen Kletterschalungsröhre fand auf der Schalungsbühne statt. Zuvor erfolgte der Transport von Teilen der großen Betonierbühne, die auf der dritten Sohle vormontiert und zur Schalungsbühne transportiert wurden.



